

**Absender  
CDU-Fraktion  
im Rat der Stadt  
Bergisch Gladbach**

**Drucksachen-Nr.**

**0218/2010**

**öffentlich**

## **Antrag**

**der Fraktion, der/des Stadtverordneten  
CDU-Fraktion im Rat der Stadt Bergisch Gladbach**

**zur Sitzung:  
Haupt- und Finanzausschuss am 18.05.2010**

### **Tagesordnungspunkt**

**Antrag der CDU-Fraktion vom 08.03.2010, im Haupt- und Finanzausschuss  
regelmäßig über die städtischen Kreditgeschäfte zu berichten**

### **Inhalt:**

Mit Schreiben vom 08.03.2010 bittet die CDU-Fraktion folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zu setzen:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Haupt- und Finanzausschuss künftig regelmäßig per Mitteilungen über Neuabschlüsse und Prolongationen von Darlehen ab 500.000 € aufwärts zu informieren. Dies gilt gleichermaßen für den städtischen Kernhaushalt wie für die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen.

Dabei sind die wichtigsten Darlehensbedingungen wie Laufzeit, Zinshöhe, Tilgung und sonstige relevante Vertragsinhalte anzugeben. Zusätzlich ist per Stichtag der Stand des Kassenkreditkontos mit den Darlehensbedingungen aufzuführen.

Der Antrag ist beigelegt.

### **Stellungnahme des Bürgermeisters:**

Der Antrag wird umgesetzt.

Ab der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 08.07.2010 wird regelmäßig per Mitteilungsvorlage über Neuabschlüsse und Prolongationen von Darlehen ab 500.000 EUR aufwärts antragsgemäß informiert. Auch die Verwaltung – der Kämmerer – sind der Auffassung, dass rein spekulative Elemente innerhalb der Kreditgeschäfte nichts zu suchen haben.